Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sylvia Hübler 563 5187 563 4742 sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.05.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/0607/22** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.06.2022	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**	**Entscheidung**

Jahresabschluss 2021 der Bliggit GmbH

Grund der Vorlage
Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in ihrem Tochterunternehmen Bliggit GmbH

Beschlussvorschlag
Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der Bliggit GmbH zuzustimmen:

1. Der vorgelegte Abschluss der Bliggit GmbH für das Geschäftsjahr 2021, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht wird festgestellt.

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.905.641,81 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Einverständnisse
Entfällt

Unterschrift
Dr. Slawig

Begründung

Die Bilanz der Bliggit GmbH schließt in Aktiva und Passiva mit	4.703.524,59 €
ab (Vorjahr: 5.294 T€).	
Für 2020 laut ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von	- 1.905.641,81 €
(Vorjahr: -1.650 T€)	

der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 wurden von der PKF Fasselt Partnerschaft mbB, Duisburg geprüft. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde am 06.05.2022 erteilt. Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz hat keine Beanstandungen ergeben.
.

An der Bliggit GmbH sind mit jeweils 50 % die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und die Stadtsparkasse Wuppertal beteiligt.

Bilanz

Die Bilanzsumme hat sich um rd. 590 T€ reduziert und besteht auf der Aktivseite zu rd. 84,2% aus Anlagevermögen. Letzteres hat sich aufgrund der Abschreibungen reduziert.

Die Gesellschafter haben 2021 insgesamt 600 T€ in die Kapitalrücklage eingezahlt. Das Eigenkapital hat sich aufgrund des entstandenen Fehlbetrags dennoch reduziert. Die Eigenkapitalquote beträgt 57,4% (Vj.: 75,6%).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich um 650 T€ erhöht. Die beiden Darlehn bestehen gegenüber der Stadtsparkasse Wuppertal. Für 50% der Darlehnssumme liegt eine Bürgschaft der WSW GmbH vor.

Gewinn- und Verlustrechnung

Es wurden Umsatzerlöse in Höhe von rd. 341,3 T€ (Vj.: 119,9 T€) erzielt. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sind um rd. 73,9% gestiegen und betragen rd. 1,2 Mio. €. Es handelt sich um die planmäßige Abschreibung für die App.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Unterlagen entnommen werden.

Anmerkungen

Im Lagebericht ist auf Seite 5 und auf Seite 7 folgendes von der Geschäftsführung dargestellt:

„Zur Umsetzung der überregionalen Vermarktung ist die Bliggit in Abstimmung mit der Bezirksregierung.“ „Als Wachstumsfeld wird in der Strategieüberarbeitung die überregionale Vermarktung der City-Plattform gesehen.“

Diese Aussagen vermitteln einen missverständlichen Eindruck. Bezüglich der überregionalen Vermarktung fand am 16.12.2021 ein Gespräch zwischen Stadt, Bliggit und Kommunalaufsicht statt. In diesem Gespräch ging es um die Frage, ob die Vermarktung auch überregional erfolgen könne.

Die Bezirksregierung hat dies verneint und darauf hingewiesen, dass schon bei der Gründung der Gesellschaft darauf hingewiesen wurde, dass lediglich umliegende Regionen

(angrenzende Einzugsgebiete) berücksichtigt werden dürfen, welche einen Bezug zu Wuppertal haben. Die geplante überregionale Vermarktung hat diesen Bezug zu Wuppertal nicht und ist nicht durch einen öffentlichen Zweck gedeckt.

Der Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird den Jahresabschluss 2021 der Bliggit GmbH in seiner Sitzung am 03.06.2022 beraten und eine Empfehlung an die Gesellschafterversammlung aussprechen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Keine Auswirkungen, da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt.

Anlagen
Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht